

## Referenten

Prof. Dr. Dagny Holle-Lee  
Westdeutsches Kopfschmerzzentrum Essen  
Schwindelzentrum Essen  
Klinik für Neurologie  
Universitätsklinikum Essen (AöR)  
Hufelandstraße 55, 45147 Essen

Priv.-Doz. Dr. Elisabeth Kaufmann  
Neurologische Klinik und Poliklinik  
LMU Klinikum, Campus Großhadern, LMU München  
Marchioninistrasse 15, 81377 München

Prof. Dr. Caroline Lusin  
Lehrstuhl Anglistik II  
Anglistische Literatur- und Kulturwissenschaft  
Universität Mannheim, Schloss  
68131 Mannheim

Priv.-Doz. Dr. Monika Pötter-Nerger  
Klinik für Neurologie  
Universitätsklinikum Eppendorf  
Martinistraße 52, 20246 Hamburg

Dr. Tamara Schmidt  
Neurologisches Fachkrankenhaus  
für Bewegungsstörungen/Parkinson  
Straße nach Fichtenwalde 16, 14547 Beelitz-Heilstätten

Prof. Dr. Bettina Schmitz  
Klinik für Neurologie  
Stroke Unit und Zentrum für Epilepsie  
Vivantes Humboldt-Klinikum  
Am Nordgraben 2, 13509 Berlin

## Wissenschaftliche Leitung

Dr. Tamara Schmidt  
(in Vertretung für Prof. Ebersbach)  
Neurologisches Fachkrankenhaus  
für Bewegungsstörungen/Parkinson  
Straße nach Fichtenwalde 16  
14547 Beelitz-Heilstätten

Prof. Dr. Bettina Schmitz  
Klinik für Neurologie  
Stroke Unit und Zentrum für Epilepsie  
Vivantes Humboldt-Klinikum  
Am Nordgraben 2  
13509 Berlin

Veranstalter der Präsenzveranstaltung ist das Vivantes  
Humboldt-Klinikum, Berlin.

Die Veranstaltung findet statt mit freundlicher Unterstützung  
der DESITIN Arzneimittel GmbH, Hamburg, in Höhe von  
14.000 EUR (für Raummiete, Vortragshonorare, Bewirtung  
und Technik).



## Organisatorische Rückfragen

Sabrina Kopel  
DESITIN Arzneimittel GmbH  
Weg beim Jäger 214  
22335 Hamburg  
Tel.: 040 59101 296  
Fax: 040 59101 400  
Email: [veranstaltungen@desitin.de](mailto:veranstaltungen@desitin.de)

Intensiv – Fortbildung

**CME BEANTRAGT**

## 16. Berliner Epilepsie- Parkinson-Seminar

*Der kleine Unterschied und seine  
(neurologischen) Folgen*

### Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Bettina Schmitz  
Dr. Tamara Schmidt  
Prof. Dr. Georg Ebersbach

**Samstag, 13. Januar 2024**  
**09.00 – 13.45 Uhr**

## Präsenzveranstaltung



### Veranstaltungsort:

Hörsaal im  
Kaiserin-Friedrich-Haus  
Robert-Koch-Platz 7  
10115 Berlin

## Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der „Gender-sensible“ Blick ist auch in der Neurologie angekommen.

Natürlich wussten wir schon immer, dass sich das Geschlecht auf Krankheitserscheinungen, Behandlungsreaktionen und Patientenverhalten auswirkt. Eine seriöse wissenschaftliche Beschäftigung mit diesen Themen wurde aber lange vernachlässigt - wenn man vielleicht von reproduktionsrelevanten Aspekten absieht.

Es wurde deshalb Zeit, dass wir dieses Thema in unserer 16-jährigen Epi-Park-Geschichte in den Fokus nehmen.

Wie gewohnt werden wir mit Expertinnen-Unterstützung (PD Dr. Elisabeth Kaufmann und PD Dr. Monika Pöttger-Nerger) die aktuellen und praxisrelevanten Forschungsergebnissen zu unseren Hauptthemen Epilepsie und Parkinson präsentieren und dazu lehrreiche Kasuistiken diskutieren. Als komplementäres neurologisches Thema haben wir die besonders „geschlechtssensiblen“ Kopfschmerzen gewählt. Als Expertin dieses Themas wird Prof. Dr. Dagny Holle-Lee über ein Update zur Klassifikation und Therapieinnovationen berichten.

Und wer glaubt, dass Ulysses literarisch nicht zu toppen ist, hat vermutlich Mrs. Dalloway noch nicht gelesen. Das könnte sich nach unserem Wiedersehen zum Start ins Jahr 2024 dank der eingeflochtenen Exkurse über Leben und Werk von Virginia Woolf ändern (präsentiert von der Anglistin und Literaturwissenschaftlerin Prof. Dr. Caroline Lusin).

Das Ganze bieten wir vor Ort als Präsenz-Veranstaltung in den schönen Räumen der Kaiser Friedrich Stiftung in Berlin-Mitte. Wir freuen uns auf Ihre persönliche Teilnahme und die gemeinsame Diskussion!

Mit kollegialen Grüßen,

Bettina Schmitz

Tamara Schmidt

## Programm

- 08.30 Uhr Teilnehmerregistrierung
- 09.00 Uhr Begrüßung und Einführung  
Bettina Schmitz, Tamara Schmidt
- 09.05 Uhr *Bohemiens in Bloomsbury: Virginia Woolf und ihre Zeit*  
Carolin Lusin
- 09.20 Uhr Der kleine Unterschied (und seine Folgen): Leitlinien vs. personalisierte Therapie bei Epilepsie  
Elisabeth Kaufmann
- 10.10 Uhr Der kleine Unterschied (und seine Folgen): Leitlinien vs. personalisierte Therapie bei Parkinson  
Monika Pöttger-Nerger
- 11.00 Uhr Pause
- 11.30 Uhr *Der Poet und die Pedanten: Medizin in Virginia Woolfs Mrs Dalloway (1925)*  
Carolin Lusin
- 11.45 Uhr Instruktive Fehler: Lernen an Fallbeispielen  
Bettina Schmitz, Tamara Schmidt
- 12.35 Uhr Kopfschmerzen bei Männern und Frauen  
Dagny Holle-Lee
- 13.20 Uhr *Bewusstsein und Welt: Virginia Woolfs Erbe und Ian McEwans Saturday (2005)*  
Carolin Lusin
- 13.35 Uhr Schlusswort, Evaluation der Veranstaltung  
Bettina Schmitz, Tamara Schmidt
- 13.45 Uhr Mittagsimbiss und Gelegenheit zum Gespräch  
Ende der Veranstaltung

## Organisatorisches:

Die Zertifizierung der Präsenzveranstaltung wird bei der Landesärztekammer Berlin und bei der Deutschen Gesellschaft für Epileptologie beantragt. Vorsorglich machen wir darauf aufmerksam, dass die Aushändigung der Teilnahmebestätigung am Schluss der Veranstaltung nur bei Teilnahme an allen Vorträgen erfolgt.

Bitte beachten Sie, dass die Vorträge der Veranstaltung aufgezeichnet werden. Es handelt sich jedoch lediglich um die Aufzeichnung der Vorträge, der Teilnehmerkreis wird nicht gefilmt. Sollten Fragen aus dem Auditorium gestellt werden, sind diese allerdings in der Aufzeichnung u. U. hörbar.

## Anmeldung

Für das 16. Berliner Epilepsie-Parkinson-Seminar melden Sie sich bitte an über <https://campus.desitin.de/fortbildungen/16-berliner-epilepsie-parkinson-seminar/arzt-1>



oder scannen Sie den QR-Code: